

Ruhrgebiet - Rundtour durch das Revier

8 Tage / 7 Nächte - RUHR 01

Individuelle Radreise von
Die Mecklenburger Radtour GmbH

500858

 Tourenrad-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 26 bis 48 km, d. 39 km

Kindertauglich: nein



Anreise 2025

jeden Sonntag: 13.04. bis 05.10.2025



Auf ehemaligen Bahntrassen und herrlichen Kanaluferwegen, auf dem neu angelegten Emscher-Radweg und dem grünen Ruhrtal-Radweg radeln Sie zu den industriekulturellen Highlights des Ruhrgebiets. Entdecken Sie ehemalige Hüttenwerke, Zechen und Kokereien, spektakulär gestaltete Halden oder prächtige Untermervillen. Diese Radreise verbindet alte Industriekultur, Naturgenuss und Freizeitspaß. Bei den täglichen Besichtigungen gelangen Sie Untertage und in luftige Höhen, werden mit dem Rad durch den Landschaftspark Duisburg-Nord und zu Fuß durch das UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein gelotst. Sie stehen direkt am Hochofen und schippen entspannt durch den Duisburger Hafen. Sie werden erstaunt sein, wie frisch und grün sich das Ruhrgebiet dabei präsentiert. Die Reise beinhaltet 5 spannende, abwechslungsreiche und meist exklusive Führungen.

- Originalpartnertour
- normal
- Mindestteilnehmer

Reisebeschreibung

1. Tag - Herne Anreise

Kombinieren Sie Ihre Anreise mit einem Besuch des Deutschen Bergbaumuseums in Bochum, um sich auf die Erlebnisse der nächsten Tage einzustimmen.

Übernachtungsort: Herne

2. Tag - Herne - Dortmund, ca. 48 km

Auf dem Radweg „Route der Industriekultur“ radeln Sie entlang des Rhein-Herne-Kanals zum LWL-Industriemuseum Schiffshebewerk Henrichenburg, einem 14 Meter hohen „Aufzug für Schiffe“ aus dem Jahr 1899. Er galt in seiner Entstehungszeit als technische Meisterleistung. Genießen Sie den neu ausgebauten Emscher-Radweg in ökologisch umgestalteter Landschaft. Nach einem Abstecher zur Kokerei Hansa und zum Fußballstadion von Borussia Dortmund, erreichen Sie am Nachmittag das gigantische Bauwerk des bis 1998 aktiven Hüttenwerks Phoenix West. Hier starten Sie zum Skywalk, einer zweistündigen Führung in luftiger Höhe (inkl.). Am Abend lockt die schöne Promenade am Phoenix-See, dem neuen Wahrzeichen und Freizeitareal von Dortmund.

Übernachtungsort: Dortmund

3. Tag - Dortmund - Hattingen, ca. 37 km



Heute radeln Sie auf dem Radweg Rheinischer Esel, einer stillgelegten Bahntrasse, durch ländliche Umgebung bis Witten. Im Muttental, der „Wiege des Ruhrbergbaus“, gelangen Sie zur Zeche Nachtigall, die im 19. Jh. einen der ersten Tiefbauschächte in Betrieb nahm. Mit Helm und Grubenlampe, gehen Sie Untertage zu einem echten Steinkohleflöz (inkl.). Nachmittags radeln Sie auf dem bestens ausgebauten Ruhrtal-Radweg entlang des Kemnader Sees nach Hattingen mit seiner Fachwerkidylle im historischen Zentrum.

Übernachtungsort: Hattingen

4. Tag - Hattingen - Kettwig, ca. 41 km

Freuen Sie sich auf eine spannende Führung durch das Industriemuseum Henrichshütte in Hattingen (inkl.). Hier steht der älteste Hochofen im Revier, der noch bis 1987 in Betrieb war. 10.000 Menschen arbeiteten auf dem riesigen Areal. Anschließend folgen Sie dem Ruhrtal-Radweg durch grüne Landschaft zum Baldeneysee. Besuchen Sie am Nachmittag die schlossähnliche Villa Hügel mit weitläufigem englischen Landschaftspark, die von dem Industriellen Alfred Krupp im 19. Jh. als eigenes Wohn- und Repräsentationshaus erbaut wurde, bevor Sie schließlich Kettwig mit seiner schnuckeligen Altstadt erreichen.

Übernachtungsort: Kettwig

5. Tag - Kettwig - Duisburg, ca. 26 km

Besuchen Sie auf dieser kurzen Tagesetappe das preisgekrönte Aquarius Wassermuseum in Mühlheim. Am frühen Nachmittag bleibt in Duisburg genug Zeit für eine Hafenrundfahrt durch den größten Binnenhafen der Welt. Bummeln Sie am Abend durch den Innenhafen, der als Musterbeispiel für den Strukturwandel im Ruhrgebiet steht. Hier, wo über ein Jahrhundert der zentrale Hafen- und Handelsplatz der Stadt war, ist nun ein Ort entstanden, der Arbeiten, Wohnen, Kultur, Gastronomie und Freizeit in attraktiver Weise verbindet.

Übernachtungsort: Duisburg

6. Tag - Duisburg - Essen, ca. 46 km

Auf dem Rhein-Radweg und der „Route der Industriekultur“ radeln Sie zum Landschaftspark Duisburg-Nord. Das stillgelegte Hüttenwerk ist heute eine Großstadtoase mit rund 250 Kulturveranstaltungen und 1 Million Besuchern pro Jahr und zählt zu den zehn besten Stadtparks der Welt (inkl.). Freuen Sie sich auf eine Führung per Fahrrad über das 180 ha große Areal. Auf einer stillgelegten Güterbahntrasse radeln Sie anschließend bis Oberhausen. Wer möchte, besichtigt den berühmten Gasometer, ehe der Radweg Sie zum Tetraeder Bottrop führt, einer Aussichtskanzel mit Rundum-Blick. Danach gehts weiter bis nach Essen.

Übernachtungsort: Essen



7. Tag - Essen - Herne, ca. 37 km

Sie starten mit einer Führung durch die Zeche Zollverein (UNESCO-Welterbe und bekannt als die schönste Zeche der Welt) (inkl.). Danach radeln Sie auf einer ehemaligen Zechen-Bahntrasse zum kultigen Radlertreffpunkt „Holgers Erzbahnbude“ (unbedingt die Original Currywurst rot/weiß probieren). Am Nachmittag erreichen Sie die Abraumhalde Hoheward. Zusammen mit der Halde Hoppenbruch bietet das heutige ca. 220 ha große Naherholungsgebiet eine rund herum führenden Balkon-Promenade. Ganz oben wird man mit dem besten Rundumblick in das gesamte Ruhrgebiet belohnt. Über die Drachenbrücke sausen Sie abwärts Richtung Herne.

Übernachtungsort: Herne

8. Tag - Herne Abreise

Nach dem Ende dieser Radreise werden Sie diese einzigartige Kulturlandschaft Europas sicherlich noch lange in schöner Erinnerung behalten!

Übernachtungsort: Herne

Zusatznächte

Herne

Zimmerpreis pro Person Kat. II Doppelzimmer inkl. Frühstück 79,00 € Einzelzimmer inkl. Frühstück 119,00 €

Herne

Zimmerpreis pro Person Kat. II Doppelzimmer inkl. Frühstück 79,00 € Einzelzimmer inkl. Frühstück 119,00 €

Anreise

Bahn: an/ab Herne Bahnhof

Parken:

- Hotelparkplätze (ohne Gewähr, keine Vorreservierung möglich) ODER
- öffentliche Parkhäuser in Hotelnähe (Angabe ohne Gewähr, nach Verfügbarkeit, keine Vorreservierung möglich, zahlbar vor Ort)
- weitere Parkmöglichkeiten (kostenfrei/kostenpflichtig) unter www.parkopedia.de



Allgemeiner Tipp zur PKW-Anreise

Eine große Übersicht von Parkplätzen können Sie bequem auf der externen Webseite www.parkopedia.de einsehen.

Unterkunft

- Zimmer mit DU/WC oder Bad/WC
- **Kat. II:** komfortable Mittelklassehotels

Hinweise

Nicht eingeschlossen: Kulturförderabgabe, Bettensteuer, An- und Abreise, Transfers, Ausflüge, Eintritts- und Besichtigungsgelder, Stadtpläne, Fährgebühren, Versicherungen, Trinkgelder und Ausgaben des persönlichen Bedarfs

Diese Reise/n ist/sind für Personen mit Mobilitätseinschränkungen nicht geeignet.

Allgemeine Hinweise

Nicht im Preis mit eingeschlossen: Kulturförderabgabe, Bettensteuer, An- und Abreise, Transfers, Ausflüge, Eintritts- und Besichtigungsgelder, Stadtpläne, Fährgebühren, Versicherungen, Trinkgelder und Ausgaben des persönlichen Bedarfs.

Diese Reise ist für Personen mit Mobilitätseinschränkung nicht geeignet. Dargestellte Karten dienen nur zur Veranschaulichung und spiegeln nicht die geografische Realität wider.

Achtung: Diese Reise ist nicht für Personen mit Mobilitätseinschränkung geeignet.



Leistungen

- 7 ÜN in gebuchter Kat. inkl. Frühstück
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- 7 Tage Servicehotline
- 1x je Zimmer Reiseunterlagen (DE)
- GPS-Daten auf Anfrage
- 5 Führungen: Skywalk Phoenix-West, Untertage LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen, per Rad im Landschaftspark Duisburg-Nord, UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein

Zusatzkosten

Leihräder siehe Beschreibung

Anreise und Basis-Preise 2025

ab 949,- € jeden Sonntag: 13.04. bis 03.05.2025 und 28.09. bis 05.10.2025

ab 1.099,- € jeden Sonntag: 04.05. bis 24.05.2025 und 07.09. bis 27.09.2025

ab 1.199,- € jeden Sonntag: 25.05. bis 06.09.2025

